

Redaktion Schwingen

Rolf Gasser, Rumendingenstr. 1, 3423 Ersigen
 Telefon 034 445 20 89, Mobile 079 222 54 92
 geschaeftsstelle@esv.ch

**Verbandsnachrichten**

Innerschweizer

Schwingerverband**Jubiläum 125 Jahre Eidgenössischer Schwingerverband**

Der Innerschweizerische Schwingerverband kandidiert für das Jubiläumsschwingfest 2020 in Luzern

2020 feiert der Eidgenössische Schwingerverband sein 125-jähriges Bestehen. Dieses soll am 30. August mit einem Jubiläums-Schwingfest gefeiert werden, für das sich der Innerschweizerische Schwingerverband mit seinen fünf Kantonalverbänden bewirbt.

Der 1895 in Bern gegründete Eidgenössische Schwingerverband (ESV) gehört zu den traditionsreichsten und zugleich auch erfolgreichsten Eidgenössischen Verbänden. Landauf, landab lassen sich an den regionalen Schwingfesten, an den Teilverbandsfesten und insbesondere auch an den alle drei Jahre stattfindenden Eidgenössischen Schwingfesten Legionen von Menschen begeistern. Grund genug, den 125. Geburtstag im Rahmen eines Jubiläums-Schwingfestes zu begehen. Dieses soll am 30. August 2020 mit den 120 besten Schwingern aus allen fünf Teilverbänden des ESV vor 15000 schwingbegeisterten Besuchern übers «Sägemeßl» gehen. Der Eidgenössische Schwingerverband hat die Schwingklubs und Teilverbände eingeladen, sich auf der Basis dieser



Das Bewerbungs-Kernteam für das Jubiläumsschwingfest des ESV im Jahr 2020 von Luzern mit Nationalrat Albert Vitali (4. von links) und ISV-Präsident Peter Achermann (6. von links), bestehend aus Vertretern der Swissporarena, der Messe Luzern, des AAL Luzern, der Stadt und des Kantons Luzern sowie aus OK-Mitgliedern des Eidgenössischen Schwingfestes 2004.

Foto:zVg

Parameter für die Austragung des Jubiläumsschwingfestes zu bewerben.

Vor dem Hintergrund des unvergessenen Eidgenössischen Schwingfestes 2004 in Luzern und der Bedeutung des Schwingsports in der Zentralschweiz, hat sich ein Kernteam um Nationalrat Albert Vitali zusammen mit dem Innerschweizerischen Schwingerverband entschlossen, eine Kandidatur für das Jubiläums-Schwingfest einzureichen. Als Austragungsort ist die Allmend Luzern mit der Swissporarena vorgesehen. Ergänzend dazu würden die Räumlichkeiten und Infrastrukturen der Messe und des AAL Luzern sowie der öffentliche Verkehr mit einbezogen. Die Initianten sind denn auch überzeugt, mit diesen Anlagen und Einrichtungen die bestmöglichen Voraussetzungen für ein weiteres unvergessliches Schwing-

fest in Luzern schaffen zu können. Die Eingabe der Kandidatur hat bis zum 30. September 2016 zu erfolgen. Für die Evaluation der Kandidaturen setzt der ESV eine Expertengruppe ein, welche zuhanden des Zentralvorstandes eine Machbarkeitsstudie erstellt. Die Vergabe erfolgt an der Abgeordnetenversammlung des ESV vom 4./5. März 2017 in Marin-Epagnier NE.

Kommende Anlässe**Bernisch-Kantonales Schwingfest in Meiringen****17. Juli 2016**

bw. Nach 47 Jahren findet das Bernisch-Kantonale Schwingfest wiederum in Meiringen statt. Der Festplatz wird auf dem Militärflugplatz Unterbach eingerichtet. Der Schwingklub Meiringen, der durchführende Verein, und das OK unter der Leitung von Präsident Hanspeter Wenger freuen sich sehr auf den Grossanlass vom 16. + 17. Juli 2016. Am Festwochenende werden über 10000 Schwingfans erwartet. Tickets können unter www.bksf.ch gekauft werden.

Festgelände auf dem Flugplatzareal in Unterbach

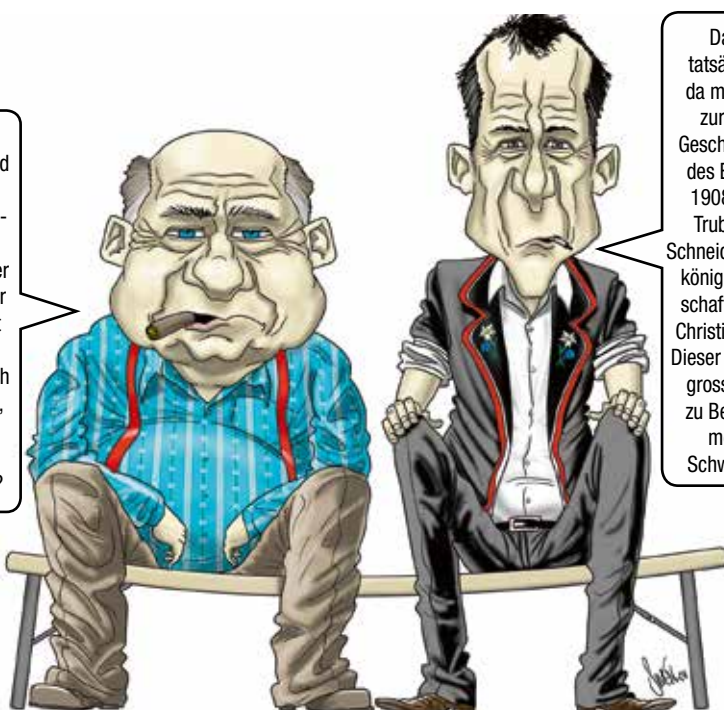
Die Schwingfestarena bietet über 10000 Fans Platz. 140 Schwinger, davon acht Gäste-Schwinger aus den anderen Teilverbänden, schwingen am Kantonalen in Unterbach. Die beiden einheimischen Spitzenschwinger Simon Anderegg und Matthias Glarner werden versuchen, den Heimvorteil zu nutzen und einen Heimsieg zu erzielen. Der Siegermuni Adam wartet somit auf seinen neuen Besitzer. Die Vorarbeiten im OK laufen intensiv. Der OK-Präsident Hanspeter Wenger: «Das

Facts & Figures

- Schwingarena mit 10000 Sitzplätzen auf fünf Tribünen, davon eine ungedeckt
- 1600 Helfertage
- Rund 500 zivile Helfer und 100 Schutzdienstpflichtige der Zivilschutzorganisation Alpenregion
- Ca. 2 Jahre Vorbereitungszeit
- 29 OK-Mitglieder mit rund 12 OK-Sitzungen

Die Schwingexperten Edi & Fred haben das Wort...

Ich weiss, dass Karl Meli jun. und Fredy Schlaefli als Teilverbandsieger in die Fussstapfen ihrer berühmten Väter Karl und Ernest getreten sind. Gibt es aber auch Vater und Sohn, die beide Schwingerkönig geworden sind?



Das gibt es tatsächlich, aber da musst du weit zurück in den Geschichtsbüchern des ESV blättern: 1908 wurde der Truber Albrecht Schneider Schwingerkönig. Das Gleiche schaffte sein Vater Christian Schneider. Dieser wurde auf der grossen Schanze zu Bern um 1880 mehrfacher Schwingerkönig!

...zur Frage von Vater und Sohn waren Schwingerkönig.